

AGENDABÜRO LANDSTRASSE

Neulinggasse 36, 1030 Wien

Mo 10-16, Do 15-18 Uhr u.n.V.

T [01] 718 08 35 | W www.agendalandstrasse.at

F [01] 89 54 891 11 | E info@agendalandstrasse.at



Grätzlratsch Esteplatz - Ergebnisse

Datum, Uhrzeit, Ort: Mi. 25. Jänner 2017, 16-19 Uhr, Esteplatz

TeilnehmerInnen: ca. 40 AnrainerInnen und NutzerInnen des Esteplatzes

Kurz Zusammenfassung Grätzlratsch und E-Mal Anregungen (bis inkl. 30. Jänner 2017):

Beim Grätzlratsch waren ca. 40 Personen anwesend und wir haben insgesamt 44 Einzel-Anregungen von HundebesitzerInnen und 95 Einzel-Anregungen von Nicht-HundebesitzerInnen erhalten:

Thema	HundebesitzerInnen	Nicht-HundebesitzerInnen
Anmerkungen/Beschwerden		
Verunreinigungen (Hundekot) in der Fläche	9	1
Hundezone ist zu klein	2	
Bodenverbesserung nötig (Schlamm, Gatsch, Wiese ist schon jetzt kaputt)	2	
Einbindung der Bevölkerung in Entscheidung wäre wichtig gewesen		1
Vorschläge/Wünsche		
Bessere Ausstattung (Mistkübel, Gackerl-Sackerl Spender)	2 (1,1)	7 (1,6)
Mehr Pflege der Fläche und des Rasens	3	4
Sperrzeit aufheben/länger offen	3/1	1
Kein grundsätzliches Hundeverbot	1	5
Rückbau wie vorher	3	6
Zaun Entfernen/wo anders wieder verwenden	7	9/2
Keine Hundezone gewünscht		6
Für die Beibehaltung als Hundezone	3	2
Zaun begrünen		5
Ideen/Wünsche zur Gestaltung		
Bepflanzung (Blumen(wiese), Bäume, grüne Wiese etc.)		19
Trinkbrunnen	1	4
Sonstige Möblierung (Klettergerüst, Parcours, Kunst etc.)		5
Kein Kleinkinderspielfeld		4
Gemeinschaftsgarten	1	4
Ruhezone/Begegnungsraum mit Sitzelementen, Wellenbänke, Smarties etc.	2	3
Fläche nicht übermäßig gestalten		2



AGENDABÜRO LANDSTRASSE

Neulinggasse 36, 1030 Wien

Mo 10-16, Do 15-18 Uhr u.n.V.

T [01] 718 08 35 | W www.agendalandstrasse.at

F [01] 89 54 891 11 | E info@agendalandstrasse.at



Keine Zonierung – Platz zu klein		1
Anregungen für weitere Flächen am Esteplatz		
Sitzplatz pflastern anstelle von Asphalt		2
Gesamtkonzept für Esteplatz von Experten		1
Autos weg – mehr Platz für Oasen	2	
Infotafeln von beiden Seiten lesbar/Sackgasse kennzeichnen	2	

Aus den ca. 40 anwesenden Personen gibt es insgesamt 5 Stimmen, die sich für diese Lösung als Hundezone aussprechen. Deziert gegen eine Hundezone sprechen sich 6 Personen aus. Jedoch spricht der grundsätzliche Ton auch gegen eine Beibehaltung der Hundezone als Lösung: 9 Anregungen wünschen sich einen Rückbau in den Ausgangszustand, insgesamt 18 Anregungen wollen den Zaun entfernen (was sich mit der derzeitigen Lösung als Hundezone nicht vereinbaren lässt). Selbst HundebesitzerInnen sprechen sich gegen die aktuelle Lösung aus und sind nicht voll zufrieden mit der Hundezone (Die Hundezone ist zu klein, der Boden ist ungeeignet etc.).

